

Übung Strukturbilanz und Kennziffern

Für eine Aktiengesellschaft liegen Ihnen die folgende Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der Jahre 2010 und 2009 vor:

A. Bilanz (Angaben in T€)	2010	2009
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	350	370
II. Sachanlagen	17.230	19.740
III. Finanzanlagen	1.000	835
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	14.390	13.610
II. Forderungen	3.830	1.440
III. Liquide Mittel	5.340	4.685
C. Rechnungsabgrenzungsposten	170	190
davon Disagio	(170)	(190)
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	200	180
II. Kapitalrücklage	3.620	3.470
III. Gewinnrücklagen	4.470	4.060
IV. Bilanzgewinn	260	200
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	120	120
C. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	110	40
2. Sonstige Rückstellungen	3.270	3.010
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20.360	21.480
2. Verbindlichkeiten a. LL.	6.710	5.330
3. sonstige Verbindlichkeiten	3.190	2.980

Die Höhe des aktivierten Firmenwertes beträgt 80 T€ (2010) und 90 T€ (2009).

Eine Bewertung zu Zeitwerten ergab, dass folgende stille Reserven vorlagen:

	2010	2009
Sachanlagen	528	636
Vorräte	484	468

Die Reserven aus den Sachanlagen werden sich voraussichtlich zur Hälfte mittel- und langfristig auflösen, bei den Vorräten kurzfristig.

Der Sonderposten mit Rücklageanteil dient der Finanzierung eines LKW und wird langfristig aufgelöst.

B. Gewinn- und Verlustrechnung		2010	2009
1	Umsatzerlöse	85.720	81.206
2	Bestandserhöhung	3.610	4.875
3	aktivierte Eigenleistung	117	89
4	sonstige betriebliche Erträge	5.367	6.192
5	Materialaufwand	40.315	36.873
6	Personalaufwand	31.947	33.298
7	Abschreibungen	12.416	13.360
8	sonstige betriebliche Aufwendungen	7.308	6.144
	davon Einstellung Sonderposten	(0)	(120)
9	Erträge aus anderen Finanzanlagen	30	30
10	Zinserträge	120	116
11	Zinsaufwendungen	1.978	2.063
12	Steuern EE	480	370
13	Jahresüberschuss	520	400
14	Einstellungen Gewinnrücklagen	260	200
15	Bilanzgewinn	260	200

Der Bilanzgewinn 2009 ist in Höhe von 50.000 € ausgeschüttet worden. Der Restbetrag wurde in die Gewinnrücklagen eingestellt. Der Bilanzgewinn 2010 soll lt. Verwendungsvorschlag zu 75% an die Aktionäre ausgeschüttet und zu 25% einbehalten werden.

C. Verbindlichkeitspiegel (Angaben in T€)

		Laufzeit < 1 Jahr	Laufzeit 1-5 Jahre	Laufzeit > 5 Jahre
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2009	2.410	4.270	14.800
	2010	3.120	3.300	13.940
Verbindlichkeiten aus Liefere- rungen und Leistungen	2009	3.620	1.710	0
	2010	5.220	1.490	0
sonstige Verbindlichkeiten	2009	2.980	0	0
	2010	3.190	0	0

Aufgabenstellung:

1. Erstellen Sie die **Strukturbilanz** für 2010.
2. Ermitteln Sie das **Betriebsergebnis**, den **cash flow**, die **Eigenkapitalrentabilität**, die **Eigenkapitalquote**, die **Liquidität 2. Grades** und die **Entschuldungsdauer**.